

und das Treiben der Menschen entzog sich den Blicken der Mädchen. Es war eine wunderschöne Fahrt! Die jungen Mädchen verstummten unwillkürlich, jede hing ihren eigenen Gedanken nach. Elise überließ sich so ganz dem Behagen der Stunde, Marie wünschte lebhafter als je, ihre Eltern möchten so reich wie der Kommerzienrat Gödel sein, Hildegard träumte von einem verzauberten Schlosse, wo sie in anmutigster Umgebung in tiefem Schlummer lag, aus dem sie ein wunderbarer Märchenprinz erweckte. Annas ernste Züge hatten etwas Trauriges angenommen, und eine Träne stahl sich unvermerkt unter der gesenkten Wimper hervor. Paula saß still und in sich gekehrt, Annas Worte von vorhin hallten in ihrem Innern wider. War sie wirklich unwahr? Schmückte sie sich mit fremden Federn? Sie dachte an das kleine Ölbild, das ihr entzückter Vater in prachtvollem Rahmen über seinen Arbeitstisch gehängt hatte und das er jedem Besucher als Werk seines Töchterchens zeigte, und zum ersten Male fiel ihr ein, wie wenig sie selbst daran getan, wieviel ihr gefälliger Lehrer daran ausgeführt hatte. Unwillig warf sie den Kopf zurück; wie verdrießlich, daß man seinen Gedanken nicht immer gebieten konnte!

Dort in der Bucht, in deren ruhigem Wasser die weißen und gelben Seerosen sich auf ihren breiten schimmernden Blättern wiegten, sollte gelandet werden. Zunächst wurde nach den lockenden Blumen gefischt. Ihre geschmeidigen Stengel verschlangen sich künstlich ineinander und stellten ohne Mühe den Kranz her, der Paula, die Königin des Festes, krönte; die Freundinnen schmückten sich mit einzelnen Seerosen, und Elise setzte es durch, daß auch Miß Allan ihr Sträuben gegen diese Bier aufgab. Eine gelbe und eine weiße Seerose zu beiden Seiten ihrer Stirn glichen aber mehr einem aus den grauen Locken hervormachsenden Horn, und das aufrechtstehende, riesige, grüne Blatt, das das übermütige Mädchen zwischen ihnen befestigte, hatte wenig Ähnlichkeit mit dem Diadem der Hera, womit Elise es verglich.

Unter Friedrichs Leitung stellten die Gärtner einen behag-